



WAT ASS LASS | 23.12. - 08.01.



In „Das unmöglich mögliche Haus“ erwacht ein gekritztes Mädchen zum Leben und begibt sich auf eine magische Reise - am 29. Dezember in den Rotondes, im Rahmen der „Chrëschtdeeg am Theater“.

FR, 23.12.

JUNIOR

An der Arche um acht,
Weihnachtsmärchen von Ulrich Hub,
Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Ronja Räubertochter,
von Astrid Lindgren, für alle ab
sechs, Saarländisches Staatstheater,
Saarbrücken (D), 18h.
Tel. 0049 681 30 92-0.

MUSEK

Hänsel und Gretel, Märchenoper von
Engelbert Humperdinck, Theater,
Trier (D), 19h30.
Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Niniwe Vocal Art & Vox Nostra,
Weihnachtskonzert, Cube 521,
Marnach, 20h. Tel. 52 15 21,
www.luxembourg-ticket.lu

Tefftival, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*,
20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

High Voltage, tribute to AC/DC,
Spirit of 66, *Verviers (B)*, 20h30.
www.spiritof66.be

Rebetiko, avec Alexandro Kallifatidis
(guitare), Katerina Karagianni (voix)
et Kosmas Sidiropoulos (bouzouki),
brasserie Terminus (7, av. de la Gare),
Sarreguemines (F), 21h.

Tél. 0033 3 87 02 11 02.

THEATER

Der Messias, von Patrick Barlow,
mit André Jung, Michael Wittenborn
und Marie Jung, Kapuzinertheater,
Luxembourg, 20h. Tel. 47 08 95-1.

PARTY/BAL

Xmas Aperó ho ho, Den Atelier,
Luxembourg, 15h. www.atelier.lu

SA, 24.12.

PARTY/BAL

Dr Gonzo, café Little Woodstock,
Ernzen, 21h30.

SO, 25.12.

MUSEK

Die Zauberflöte, Oper von W.A.
Mozart, Saarländisches Staatstheater,
30 92-0.

Räpzdö, akustischen Hiphop
op lëtzebuergesch, Am Dierfgen
(4, Grand-Rue), *Luxembourg*, 21h.
Tel. 22 28 28.

WAT ASS LASS

Kalender **S. 2 - S. 7**

The Bones of Jr. Jones **S. 4**

Erausgepickt **S. 6**

EXPO

Ausstellungen **S. 8 - S. 13**

21, rue de la Boétie **p. 10**

KINO

Programm **S. 14 - S. 23**

Personal Shopper **p. 16**

WAT ASS LASS | 23.12. - 08.01.

De Läbbel, Why Not Bar (81, avenue Grande Duchesse Charlotte), *Dudelange*, 21h.

X-Mas, with Don Simon, Maximillion, Das Radial/Der Erlöser and many others, De Gudde Wëllen (17 rue du Saint-Esprit), *Luxembourg*, 22h. Tel. 691 59 54 84.

MO, 26.12.

JUNIOR

An der Arche um acht, Weihnachtsmärchen von Ulrich Hub, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 16h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Ronja Räubertochter, von Astrid Lindgren, für alle ab sechs, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 18h. Tel. 0049 681 30 92-0.

MUSEK

Brass Band du conservatoire, conservatoire de musique, *Esch*, 16h30. Tél. 54 97 25.

Hänsel und Gretel, Märchenoper von Engelbert Humperdinck, Theater, *Trier (D)*, 18h. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

High Voltage, tribute to AC/DC, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 20h. www.spiritof66.be

Räpzeni, akustischen Hiphop op lëtzebuergesch, Am Dierfgen (4, Grand-Rue), *Luxembourg*, 21h. Tel. 22 28 28.

THEATER

Goldberg, Choreografie von Stijn Celis, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 18h. Tel. 0049 681 30 92-0.

KONTERBONT

Floumaart, Sportshal, *Oberkorn*, 9h - 18h.

DI, 27.12.

MUSEK

Im weißen Rössl, Singspiel von Ralph Benatzky, Theater, *Trier (D)*, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Regina, tribute to Queen, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 20h. www.spiritof66.be

Räpzeni, akustischen Hiphop op lëtzebuergesch, Am Dierfgen (4, Grand-Rue), *Luxembourg*, 21h. Tel. 22 28 28.

THEATER

M & Mme Poiseau, Rotondes, *Luxembourg*, 15h + 19h.

KONTERBONT

A Christmas Carol, reading with Larisa Faber and Damien Thill, Kapuzinertheater, *Luxembourg*, 11h (D) + 15h (GB). Tel. 47 08 95-1.

MI, 28.12.

JUNIOR


Konferenz der wesentlichen Dinge, ein theatrales Gesellschaftsspiel, Rotondes, *Luxembourg*, 11h, 15h + 19h.

Peter und der Wolf, Musiktheater, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 11h + 15h. Tel. 47 08 95-1.

Paysage d'hiver, atelier pour enfants de six à dix ans, avec Sylvie Weyer et Eva Maringer, Musée national d'histoire et d'art, *Luxembourg*, 14h30. Tél. 47 93 30-214.

MUSEK

Argon + Cassée + Trail of Scion + Exoterrism, Rockox, Rives de Clausen, *Luxembourg*, 19h.



Vous organisez une expo ou un événement et vous voudriez l'annoncer dans le woxx ? Rien de plus simple ! Envoyez-nous un message à agenda@woxx.lu, et n'oubliez pas de préciser les dates de début et de fin, les horaires d'ouverture éventuels et l'adresse exacte. Faites parvenir le tout pour mercredi 9 heures, et nous nous ferons un plaisir de publier l'information dès notre édition du vendredi. À vos claviers !

Sie organisieren eine Ausstellung oder eine Veranstaltung und möchten diese in der woxx ankündigen? Nichts einfacher als das! Benachrichtigen Sie uns einfach über agenda@woxx.lu und vergessen bitte nicht uns Anfangs- und Schlussdaten, eventuelle Öffnungszeiten sowie die genaue Adresse mitzuteilen. Erreichen Ihre Infos uns bis allerspätstens mittwochmorgens 9 Uhr, werden diese in unserer Freitagsausgabe berücksichtigt. Na, dann mal ran an die Tasten!

Regina, tribute to Queen, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 20h. www.spiritof66.be

Räpzeni, akustischen Hiphop op lëtzebuergesch, Am Dierfgen (4, Grand-Rue), *Luxembourg*, 21h. Tel. 22 28 28.

THEATER

Faust I, Tragödie von Wolfgang von Goethe, Theater, *Trier (D)*, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Stabat Mater, getanztes Requiem von Urs Dietrich, Viehmarktthermen, *Trier (D)*, 19h30.

DO, 29.12.

JUNIOR

L'arbre, théâtre musical, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 11h, 15h + 17h. Tél. 47 08 95-1.

Happy and Sad, atelier pour enfants de quatre à sept ans, avec Sylvie Weyer et Eva Maringer, Musée national d'histoire et d'art, *Luxembourg*, 14h30. Tél. 47 93 30-214.

Das unmöglich mögliche Haus, Rotondes, *Luxembourg*, 15h + 19h. AUSVERKAUFT!

An der Arche um acht, Weihnachtsmärchen von Ulrich Hub, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 16h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Hom(m), Rotondes, *Luxembourg*, 17h.

MUSEK

Cabaret, Musical von John Kander und Fred Ebb, Kasino am Kornmarkt, *Trier (D)*, 19h30.

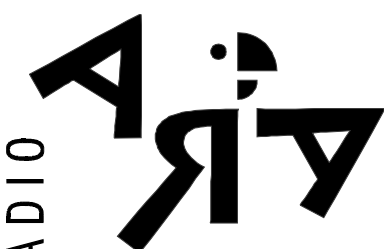
The Beatbox, tribute to The Beatles, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 20h. www.spiritof66.be

Orchestre national de Lorraine, sous la direction de Jacques Mercier, œuvres de Strauss père et fils, Tchaïkovski, Katchaturian et Kabalevski, Arsenal, grande salle, *Metz (F)*, 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Scola metensis, sous la direction de Marie-Reine Demolière, Saint-Pierre-aux-Nonnains, *Metz (F)*, 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

THEATER

In 80 Tagen um die Welt, Familienstück nach dem Roman von



RADIO

102,9 MHz / 105,2 MHz
www.ara.lu

Freiden
23.12.2016
21:00 - 0:00

Japan and Cuba

Special am Kader vun der Emissioun Cosmic Trigger.

Post Rock, Chamber Rock a Lofi mam Lex a mam Obi
<http://podcast.ara.lu/blog/category/cosmictrigger/>

EVENT



Knochentrocken und doch tief beeindruckend: „The Bones of J.R. Jones“.

BLUES/SINGER-SONGWRITER

Unendliche Weiten

Luc Caregari

Zum Jahresauftakt lädt das Team des „Gudde Wällen“ den Ausnahmemusiker Jonathon Linaberry zu sich ein. Unter dem Pseudonym „The Bones of J.R. Jones“ tritt der New Yorker Musiker ohne falsche Bescheidenheit in große Fußstapfen.

Auch wenn man - wie der Schreiber dieser Zeilen - bei dem Wort „Singer-Songwriter“ die Beine in die Hand nimmt und schnell um die nächste Ecke verschwindet, aus Angst demnächst mit einer Überdosis Gefühlsduselei langsam zu Tode gequält zu werden - so sollte man Jonathon Linaberry doch zumindest eine Chance geben. Denn, obwohl einem die Sounds ziemlich bekannt vorkommen, ist „The Bones of J.R. Jones“ doch entschieden anders. Vielleicht liegt das daran, dass Linaberry es versteht, die Melancholie des Blues zu verströmen und die Schönheit der amerikanischen Landschaft vor dem inneren Auge der Zuhörer erscheinen zu lassen.

Wie in dem monumentalen Clip zu seinem Song „Bless You“ angedeutet (es empfiehlt sich, die achtminütige „Extended Cut“ Version anzuschauen!), geht es bei „The Bones of J.R.

Jones“ mehr um Stimmungen als um ein musikalisches Ganzes. Dies sollte auch nicht verwundern, beschreibt sich Jonathon Linaberry doch selbst in erster Linie als Schreiber.

So wirken seine Konzerte, von denen es ebenfalls Ausschnitte im Netz zu sehen gibt, denn auch eher wie eine Mischung aus Performance und Lesung. Der Musiker, der als Ein-Mann-Band auftritt, schlägt den Rhythmus mit einem Bassdrum-Pedal auf seiner Transportbox, während er mit dem linken Fuß einen Schellenkranz zum Klingen bringt, um Akzente zu setzen - über dem Ganzen schwebt sein Gitarrenspiel und seine etwas monotone und raue Bluesstimme.

Die erstaunliche Selbstsicherheit, mit der Jonathon Linaberry nun seinen besonderen Musikstil präsentiert - als hätte er nie einen anderen gehabt oder haben wollen -, lässt fast die Tatsache vergessen, dass diese Entwicklung keineswegs vorhersehbar war. Denn als Teenager, der in der Nähe von New York aufwuchs, war Linaberry Hardcore und Punk eigentlich viel näher als alles, was er heute macht. Die Begegnung mit Blues und Folk traf den jungen Musiker und Kunstbegeis-

terten unverhofft und beeindruckte ihn tief. Zu seiner Entscheidung, alleine Musik zu machen, erklärte er dem Magazin „Guitar World“ im Jahr 2014 (als sein erstes Album „Dark was the Yearling“ gerade erschienen war): „Niemand will einen traurigen Bastard in einer Ecke weinen hören. Ich wollte etwas Größeres machen als nur ein Solo-Projekt. Ich wollte etwas erschaffen, das die Menschen umhauen und zugleich in jeder Bar in jeder Stadt stattfinden kann“.

Seine Fangemeinde, die in den knapp zwei Jahren seiner Präsenz beträchtlich gewachsen ist, weiß es ihm zu danken. Und auch jenseits des Musikbusiness hat „The Bones of J.R. Jones“ Fuß gefasst: Sein Song „The Heat“ schaffte es zum Beispiel auf den Soundtrack einer Folge der US-Fantasy-Serie „Daredevil“ aus dem Marvel-Universum.

Wer das neue Jahr ebenso gemächlich wie inspiriert angehen möchte, der sollte sich am 11. Januar die Zeit nehmen und sich im „Gudde Wällen“ einfinden.

Am 11. Januar im „Gudde Wällen“.

WAT ASS LASS | 23.12. - 08.01.

Jules Verne, Theater, Trier (D), 18h, Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Open House, von David Paquet, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

FR, 30.12.

JUNIOR

Hom(m), Rotondes, Luxembourg, 19h.

MUSEK

Der Freischütz, Oper von Carl Maria von Weber, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Hänsel und Gretel, Märchenoper von Engelbert Humperdinck, Theater, Trier (D), 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Orchestre national de Lorraine, sous la direction de Jacques Mercier, œuvres de Strauss père et fils, Tchaïkovski, Katchaturian et Kabalevski, Arsenal, grande salle, Metz (F), 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

The Beatbox, tribute to The Beatles, Spirit of 66, Verviers (B), 20h30. www.spiritof66.be

THEATER

Ich, dein großer analoger Bruder, sein verickter Kater und du, von Felicia Zeller, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Ein Teil der Gans, von Martin Heckmanns, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

KONTERBONT

Die Wesenssprache, Heilmeditation mit Nathalie Federmeier, 44, rue Principale, Lintgen, 19h. Anmeldung bis zum 29.12. unter Tel. 691 54 66 57.

SA, 31.12.

MUSEK

Récital d'orgue, par Michael Schneider, église décanale, Clervaux, 11h30.

WAT ASS LASS | 23.12. - 08.01.

West Side Story, Musical von Leonard Bernstein, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 15h + 20h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Im weißen Rössl, Singspiel von Ralph Benatzky, Theater, Trier (D), 18h. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Queen Esther Marrow's Harlem Gospel Singers Show, Grand Théâtre, Luxembourg, 19h. Tél. 47 08 95-1.

Kwistax + Cidade de Deus + Fleter Pan + Kopla Bounce + Chèvre Miel, Esprit, Luxembourg, 22h. Tel. 691 59 54 84.

THEATER

Mit Rock am Stock ins neue Jahr, Oma Friedas kabarettistisches Neujahrs-Special, mit Jutta Lindner, Kultur-Salon bei den Winzern, Saarbrücken (D), 19h + 21h. Tel. 0049 681 58 38 16.

Open House, von David Paquet, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

PARTY/BAL

Dance Fever, Tufa, Großer Saal, Kleiner Saal und Textorium, Trier (D), 20h.

SO, 1.1.

MUSEK

Queen Esther Marrow's Harlem Gospel Singers Show, Grand Théâtre, Luxembourg, 17h. Tél. 47 08 95-1.

Neujahrskonzert, mit dem Concilium musicum (Wien), Theater, Esch, 17h. Tel. 54 09 16 / 54 03 87.

Neujahrskonzert, mit Werken von Strauß, Bernstein und Lehár, Theater, Trier (D), 18h. Tel. 0049 651 7 18 18 18.



Kopflose Hühner spielen keinen schmutzigen Bluesrock - „Chicken Head“ aber schon, am 7. Januar im Café Little Woodstock in Erzen.

Neujahrskonzert, mit Werken von Strauß, Gershwin und Bernstein, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 18h. Tel. 0049 681 30 92-0.

PARTY/BAL

Thé dansant, mam Duo Two Men Sound, Kulturcafé vum Kulturhuef, Grevenmacher, 16h30.

MO, 2.1.

KONTERBONT

Die Wesenssprache, Heilmeditation mit Nathalie Federmeier, 44, rue Principale, Lintgen, 19h. Anmeldung bis zum 1.1. unter Tel. 691 54 66 57.

DI, 3.1.

MUSEK

12 Tenors, Trifolion, Echternach, 20h. Tel. 47 08 95-1.

KONTERBONT

Le 3 du Trois, soirée multidisciplinaire avec Luc Schicharin, la compagnie Dance Watch, la compagnie À contre poil et Valérie Reding, Banannefabrik (12, rue du Puits), Luxembourg, 19h.

MI, 4.1.

JUNIOR

D'Stad politesch beschrëften (1/2), Workshop fir Kanner vu fënnef bis zwoelf Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 14h30. Tel. 22 50 45.

MUSEK

Neujahrskonzert, mit Werken von Strauß, Gershwin und Bernstein, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

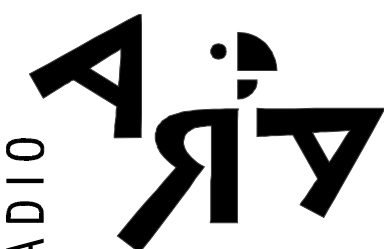
KONTERBONT

Mantras singen und rezitieren und Heilmeditation, mit Nalu und Nathalie Federmeier, Nada Brahma (Ditzebierg 1), Niederpallen, 15h. Anmeldung bis zum 3.2. unter Tel. 691 54 66 57 oder klangundenergie@gmail.com

DO, 5.1.

JUNIOR

D'Stad politesch beschrëften (2/2), Workshop fir Kanner vu fënnef bis zwoelf Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 14h30. Tel. 22 50 45.



102,9 MHz / 105,2 MHz
www.ara.lu

Mëttwoch
28.12.2016
20:00 - 23:30

JUKE JOINT ON REQUEST

De Claude an de Ben warden op Blues-Wonsch-Titeln.

Wënsch (mat Zäiten) un monniben@pt.lu mailen.

ERAUSGEPICKT

WAT ASS LASS | 23.12. - 08.01.



Leben in der Familie - das ist unsere Hoffnung

ATD Quart Monde Luxembourg ist eine Bewegung, die sich insbesondere für die Rechte von Familien aus prekären Lebensverhältnissen einsetzt. Eines ihrer Ziele besteht darin, auf die Probleme und Leiden von betroffenen Eltern im Fall der richterlich angeordneten Unterbringung der Kinder hinzuweisen, und die Zusammenarbeit mit professionellen Betreuern zu verbessern. Vor einigen Jahren entstand deshalb die Idee, ein Buch zu diesem Thema herauszugeben. Zur Ausarbeitung des Buches wurde die Methode der Fotosprache gewählt und es fanden Treffen zwischen Mitarbeitern und freiwilligen HelferInnen von ATD und Familien statt. Im Oktober erschien nun das Resultat: „Leben in der Familie - das ist unsere Hoffnung“ versteht sich als **Mittel zur Sensibilisierung, zum Dialog und zur Reflexion**. Eltern in prekärer Lebenslage erzählen sowohl von ihrer Vision, ihren Träumen und der bei ihnen stets präsenten Hoffnung, „als Familie zusammenleben zu können“, als auch von den Schwierigkeiten und Leiden, denen sie ausgesetzt sind. Sie rufen dazu auf, Wege zum Dialog mit der Gesellschaft sowie zu verbesserter Zusammenarbeit mit allen Kinder- und Familienbetreuern zu entwickeln. Trotz Einführung des Gesetzes vom 16. Dezember 2008 zur Kinder- und Familienhilfe, das auf Prävention und auf engere Zusammenarbeit mit den Familien setzt, herrscht noch Unzufriedenheit sowohl bei manchen professionellen Betreuern als auch bei vielen Eltern. Die notwendige Reform des Jugendschutzgesetzes von 1992 wurde von der aktuellen Regierung in ihr Programm aufgenommen, dümpelt aber noch immer vor sich hin. Umso dringlicher ist es daher, den Erfahrungen dieser Menschen Gehör zu schenken.

Mit fachkundigen Überlegungen kommen ebenfalls Bürger, die sich für die Menschenrechte engagieren, sowie einige Experten zu Wort: René Schlechter (ORK), Gilbert Pregno (CCDH), René Schmit (Direktor der Staatlichen Kinderheime), Viviane Hansen (Leiterin Kannerhaus Junglinster).

Edition: Mouvement ATD Quart Monde asbl, Luxembourg 142 S. mit Abbildungen, 15 €, ISBN 978-9995902544. Das Buch kann sowohl telefonisch unter der Nummer 43 53 24, per Fax unter 42 61 62 oder per E-Mail: atdquamo@pt.lu bestellt werden.

Bourses Michelle 2017

En collaboration avec la Fondation de Luxembourg, le Fonds culturel national propose une série de bourses financées par la Fondation Michelle, placée sous l'égide de la Fondation de Luxembourg. Ces bourses sont **destinées à de jeunes musicien/ne/s de talent au Luxembourg et en Europe** actifs dans le domaine de la

musique classique. À travers sa Fondation, le mécène allemand, grand amateur d'opéra et de musique classique, souhaite accorder son soutien financier à de jeunes talents afin de leur permettre de poursuivre leur formation musicale et d'affirmer leur talent.

En mettant à disposition de ces musicien/ne/s les moyens nécessaires à l'exercice de leur pratique, le programme de bourses veut leur permettre de se consacrer à leur vocation et de perfectionner leur art. Neuf types de bourses seront proposés en 2017 :

1. Bourses pour talents précoces (formation instrumentale ou vocale)
2. Bourses pour master classes internationales (formation instrumentale ou vocale)
3. Bourses pour master classes en chant (formation vocale)
4. Bourses d'études en Master (formation instrumentale)
5. Bourses de recherche pour la préparation du mémoire de fin d'études ou thèse de doctorat
6. Bourse de composition musicale
7. Bourse de soutien à un jeune musicien intégrant un orchestre professionnel
8. Bourse d'aide à une tournée de concerts
9. Bourses de participation à la Music Education Academy 2017

Les bourses sont dotées entre 500.- et 8.500.- EUR.

Les modalités d'attribution ont été fixées en accord avec les institutions et conservatoires de musique concernés. Le montant total des bourses allouées est de 70.000.- EUR par an sur une durée de cinq années consécutives. Les bourses seront attribuées sur présentation d'un dossier auprès du Fonds culturel national, en charge avec ses partenaires de la présélection des candidats. L'attribution définitive se fera par le comité de gestion de la Fondation Michelle, présidé par Ralf Britten.

Le Fonds culturel national a mis en place une plateforme extranet pour permettre aux candidats de déposer



leur dossier en ligne. Inscription en ligne. Les dossiers de candidature doivent être impérativement introduits par le formulaire de demande d'inscription en ligne. Aucun dossier envoyé par courrier ne sera accepté. La date limite d'inscription est fixée au

14 avril 2017. Afin de faciliter les démarches des candidats boursiers, le Fonds culturel national a formulé un guide renseignant sur les différents types de bourses et le dépôt électronique de candidature. Il est essentiel de lire attentivement ces informations, notamment concernant le type et le nombre de documents requis.

L'inscription se fait en trois étapes sur www.focuna.lu :

- pré-inscription ;
- constitution du dossier ;
- validation du dossier.

Les bourses seront remises selon les conditions et modalités définies. Le règlement est téléchargeable gratuitement sur le site Internet du Fonds culturel national : www.focuna.lu.

MUSEK

Simon & Garfunkel Revival Band, Trifolion, *Echternach*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

THEATER

Wenn die Gondeln Trauer tragen, öffentliche Probe, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 19h. Tel. 0049 681 30 92-0.

Dom Juan, de Molière, avec Caty Baccaga, Garance Clavel, Fabio Godinho, Alain Holtgen, Marja-Leena Junker, Brice Montagne, Mathieu Moro, Renelde Pierlot, Valéry Plancke, Delphine Sabat, Frank Sasonoff et Jules Werner, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Pol Pots Lächeln, ein Recherche-Theater-Projekt für eine Spielerin und dreizehn Glühbirnen, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 20h. www.sparte4.de

POLITESCH

Silent Protest Against Bombing Syria, meeting point place Clairefontaine, *Luxembourg*, 19h.

KONTERBONT

Wenn der Friede kommt - wird der Krieg beginnen: Ein Weltkrieg wird besichtigt, Lesung aus „Die letzten Tage der Menschheit“ von Karl Kraus, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

FR, 6.1.

MUSEK

Vingt mille lieues sous les mers, par les percussions claviers de Lyon, œuvres de Debussy, Dukas, Roussel et Saint-Saëns, Arsenal, grande salle, *Metz (F)*, 19h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

West Side Story, Musical von Leonard Bernstein, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Denis Wittberg und seine Schellack Solisten, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Brothers in Arms, tribute to Dire Straits, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 20h30. www.spiritof66.be

WAT ASS LASS | 23.12. - 08.01.



Une femme seule pour un récital à l'honneur de trois des plus grandes chanteuses de jazz - Ella Fitzgerald, Sarah Vaughan et Billie Holiday - l'artiste belge Victor Lazlo s'y mettra le 8 janvier au Cube 521 à Marnach

THEATER

Ich, dein großer analoger Bruder, sein verickter Kater und du, von Felicia Zeller, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Dom Juan, de Molière, avec Caty Baccega, Garance Clavel, Fabio Godinho, Alain Holtgen, Marja-Leena Junker, Brice Montagne, Mathieu Moro, Renelde Pierlot, Valéry Plancke, Delphine Sabat, Frank Sasonoff et Jules Werner, Grand Théâtre, Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Ein Teil der Gans, von Martin Heckmanns, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

En Tick zevill, Theatersall, Differdange, 20h. www.tmd.lu oder Tel 691 61 65 87 (Méi. - Fr. 18h - 20h).

SA, 7.1.

JUNIOR

Manner méi ass oder, ass oder manner méi, an esou weider, Atelier fir Kanner vu fënneg bis zwielef Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 15h. Tel. 22 50 45.

MUSEK

Evangelische Chorgemeinschaft an der Saar und Le Concert Lorrain, unter der Leitung von Georg Grün, Messiah von Georg Friedrich Händel, Congresshalle, Saarbrücken (D), 18h.

Orchestre de chambre du Luxembourg, concert de nouvel an avec œuvres de Strauss, Cercle Cité, Luxembourg, 18h.

Der Freischütz, Oper von Carl Maria von Weber, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Brothers in Arms, tribute to Dire Straits, Spirit of 66, Verviers (B), 20h30. www.spiritof66.be

Chicken Head, café Little Woodstock, Ernzen, 21h30.

THEATER

Ich, dein großer analoger Bruder, sein verickter Kater und du, von Felicia Zeller, Alte Feuerwache,

Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Ein Teil der Gans, von Martin Heckmanns, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

Stenzel & Kivits, Comedy, Tufa, Großer Saal, Trier (D), 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

SO, 8.1.

MUSEK

Shapeshifted, ferme de la Madelonne, Sterpigny (B), 15h. Tél. 0032 80 51 77 69.

Jordi Savall, Arsenal, grande salle, Metz (F), 16h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Les goûts réunis, œuvres d'Avison, Purcell et Haendel, église, Fischbach, 17h. Dans le cadre des Rencontres musicales dans la vallée de l'Alzette.

Worldbrass, œuvres de Mendelssohn-Bartholdy, Brandmüller, Parker, Marley/Jobim/Gillespie, van Klaveren et Gershwin, Centre des arts pluriels, Ettelbruck, 17h. Tél. 26 81 21-304.

Victor Lazlo, Cube 521, Marnach, 18h. Tél. 52 15 21, www.luxembourg-ticket.lu

West Side Story, Musical von Leonard Bernstein, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

THEATER

Katja Kabanowa, Einführung in Werk und Inszenierung, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 11h. Tel. 0049 681 30 92-0.

KONTERBONT

Computer Floumaart, Porsall (36, rue de Hagen), Kleinbettingen, 9h.

Fonds pour le développement du logement et de l'habitat

Appel de candidatures

Procédure : négociée
Type de marché : Services
Date limite de remise des candidatures : 30/01/2017 à 16:00.
Intitulé : Appel de candidatures pour un architecte, mandataire d'un futur groupement de maîtrise d'œuvre globale (à constituer).

Description : Appel à candidatures relatif aux services d'un architecte, en tant que futur mandataire d'un groupement de maîtrise d'œuvre, constitué d'un architecte, d'un ingénieur en génie civil et d'un ingénieur en génie technique au minimum, en vue de la conclusion d'un marché négocié, basé sur les contrats-types « Maîtrise d'œuvre globale » du Fonds du logement, pour la réalisation du projet suivant : 2150 - Rénovation d'une maison de maître - 1, rue de la Forêt à L-6196 Eisenborn.

Réception des candidatures : Ne sont considérés que les dossiers complets remis avant la date limite du 30 janvier 2017 à 16h à l'adresse du Fonds du logement, 74, Mühlenweg, L-2155 Luxembourg, à l'attention de Madame Tania FERNANDES, Présidente, avec la mention : « Candidatures d'architectes pour le projet 2150_1, rue de la Forêt à L-6196 EISENBORN_Rénovation d'une maison de maître ».

La version intégrale de l'avis n° 1601683 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

POSTES VACANTS AUPRES DE L'ETAT

LE MINISTÈRE DE LA FONCTION PUBLIQUE ET DE LA RÉFORME ADMINISTRATIVE SE PROPOSE D'ENGAGER PLUSIEURS **EMPLOYÉ(E)S DE L'ÉTAT** POUR LES BESOINS DES DÉPARTEMENTS MINISTÉRIELS, ADMINISTRATIONS ET SERVICES DE L'ÉTAT. LES DÉTAILS RELATIFS AUX BESOINS EN PERSONNEL ET AUX DESCRIPTIONS DE POSTES PEUVENT ÊTRE CONSULTÉS SUR LE SITE DU MINISTÈRE DE LA FONCTION PUBLIQUE ET DE LA RÉFORME ADMINISTRATIVE

WWW.FONCTION-PUBLIQUE.PUBLIC.LU

DERNIER DÉLAI POUR L'ENVOI DES CANDIDATURES: Vendredi, le **30 décembre 2016**

Renseignements de 8h à 12h00: 247 83115; 247 83119
E-mail: centralisation@mfp.etat.lu

(Communiqué par le Ministère de la Fonction publique et de la Réforme administrative)



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Fonction publique
et de la Réforme administrative